



DIE POSAUNE

Die USA geben 1 Milliarde Dollar für Munition im Nahen Osten aus

- Peter van Halteren
- [22.04.2024](#)

Der US-Marine fehlt es wegen der Operationen im Nahen Osten an wichtiger Munition im Wert von mindestens 1 Milliarde Dollar, sagte Marineminister Carlos Del Toro am 16. April. Das Pentagon bittet den Kongress um zusätzliche Mittel, um diesen Betrag wieder aufzufüllen.

Die über 2 Milliarden Dollar, die in der Zusatzvereinbarung vorgesehen sind, sind für unsere Marine und unser Marine Corps von entscheidender Bedeutung, um diese Munition aufzufüllen und weiterhin die Art von Verteidigungsmaßnahmen zu ergreifen, die wir in den letzten sechs Monaten durchgeführt haben.
– Carlos Del Toro

Mehrere Bedrohungen: Die Angriffe der Hamas auf Israel am 7. Oktober veranlassten die USA, Kriegsschiffe der Navy im Roten Meer und im Mittelmeer zu stationieren.

Seit Dezember haben US-Kriegsschiffe daran gearbeitet, Raketen und Drohnen der Houthi abzuschießen und gleichzeitig Angriffe auf die Terroristen durchzuführen, die weiterhin die Handelsschiffahrt im Roten Meer blockieren. Am vergangenen Wochenende haben US-Kriegsschiffe im Mittelmeer mehrere iranische ballistische Raketen abgefangen, als Teheran den bisher dreistesten Angriff auf Israel unternahm.

Del Toro sagte, dass in den letzten sechs Monaten über 130 direkte Angriffe auf Schiffe der US-Marine und Handelsschiffe abgewehrt wurden.

Willensschwach: Die USA haben die beste Marine der Welt und jede Menge Ressourcen, um die Houthis und andere Terrorgruppen schnell zurückzudrängen. Sie haben es jedoch versäumt, ihren Feinden auf kraftvolle Weise entgegenzutreten, weil es ihnen an der Bereitschaft dazu fehlt.

Gott sagte in 3. Mose 26, 19, dass er „den Stolz eurer Macht brechen“ würde, womit er sich vor allem auf die USA und Großbritannien heute bezieht. Aufgrund dieses schwachen Willens gibt Amerika viel Geld für wenig Wirkung aus.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie unseren Trends-Artikel [„Amerika hat seinen letzten Krieg gewonnen“](#).